
***Auf dem Weg zum Marktführer
unter den internationalen
Stammzellenbanken***

Dieses Dokument wurde von der Vita 34 AG erstellt, um einen Überblick über das Unternehmen und seine Geschäftsaktivitäten zu geben. Vita 34 AG stützt sich hierbei auf Informationen, die aus zuverlässigen Quellen stammen. Gleichwohl kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Die Haftung der Vita 34 AG, des Vorstands, der Mitarbeiter, der Aktionäre und der Berater der Vita 34 AG für fehlende oder unrichtige Informationen, Meinungen, Prognosen oder Aussagen in diesem Dokument oder anderen mündlichen oder schriftlichen Äußerungen oder aus sonstigem Rechtsgrund ist ausgeschlossen.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Einladung zur Zeichnung oder zum Kauf eines Wertpapiers, Anteils an einer Gesellschaft oder Abschluss eines anderen Rechtsgeschäfts dar, noch bildet dieses Dokument oder darin enthaltene Informationen eine Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung irgendeiner Art.

Vita 34 ist die zweitgrößte Stammzellenbank in Europa...

✓ **Führende Marktposition**

Größte und marktführende private Stammzellbank im deutschsprachigen Raum, Nr. 2 in Europa, Nr. 8 weltweit

✓ **Hohe Markteintrittsbarrieren**

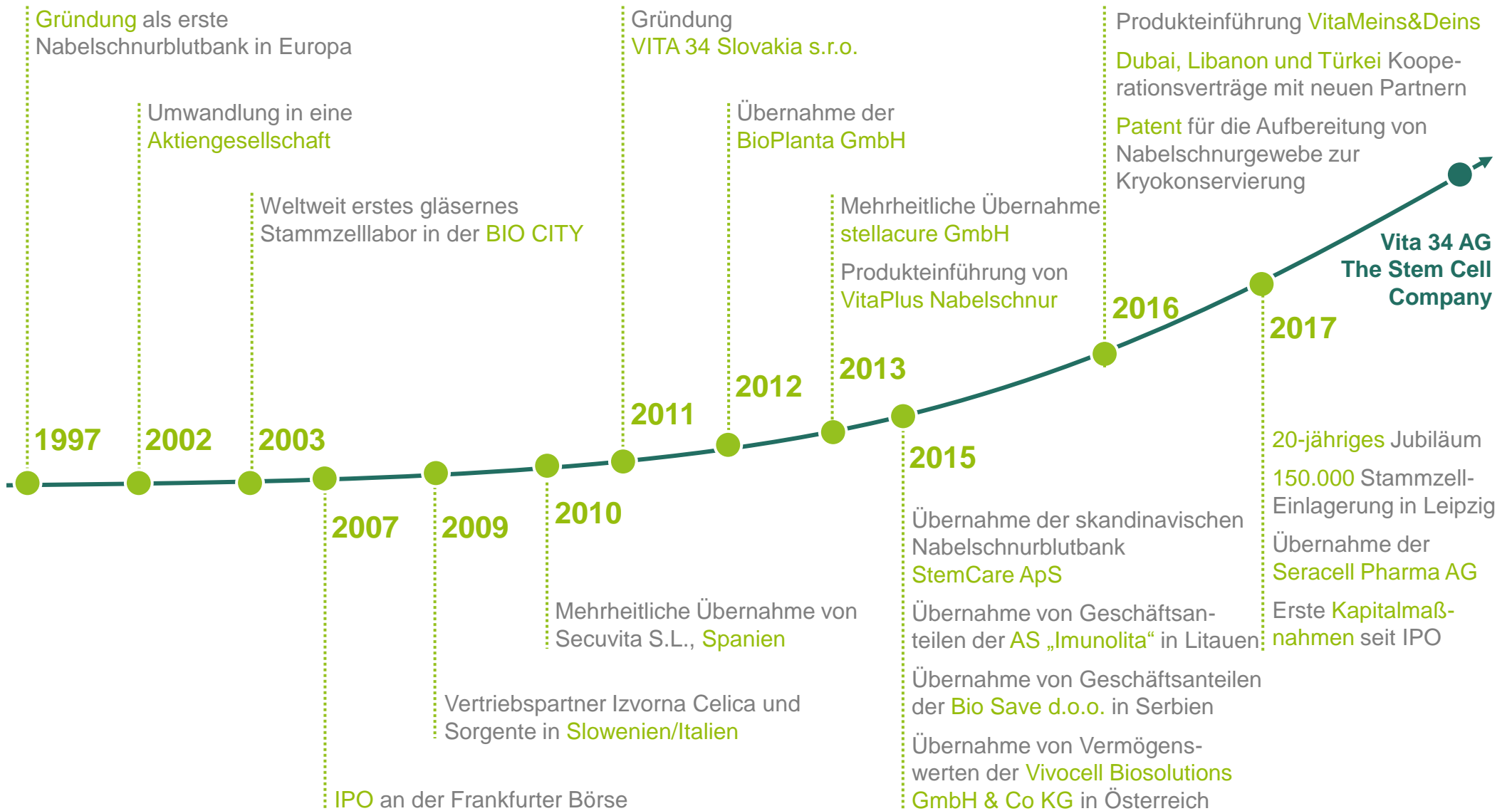
Hoch regulierter Markt mit langwierigen Zulassungsprozessen (3+ Jahre), Internationale Infrastruktur, hohe Marktpenetration durch flächendeckende Kooperationsverträge mit Kliniken (96 % Marktabdeckung)

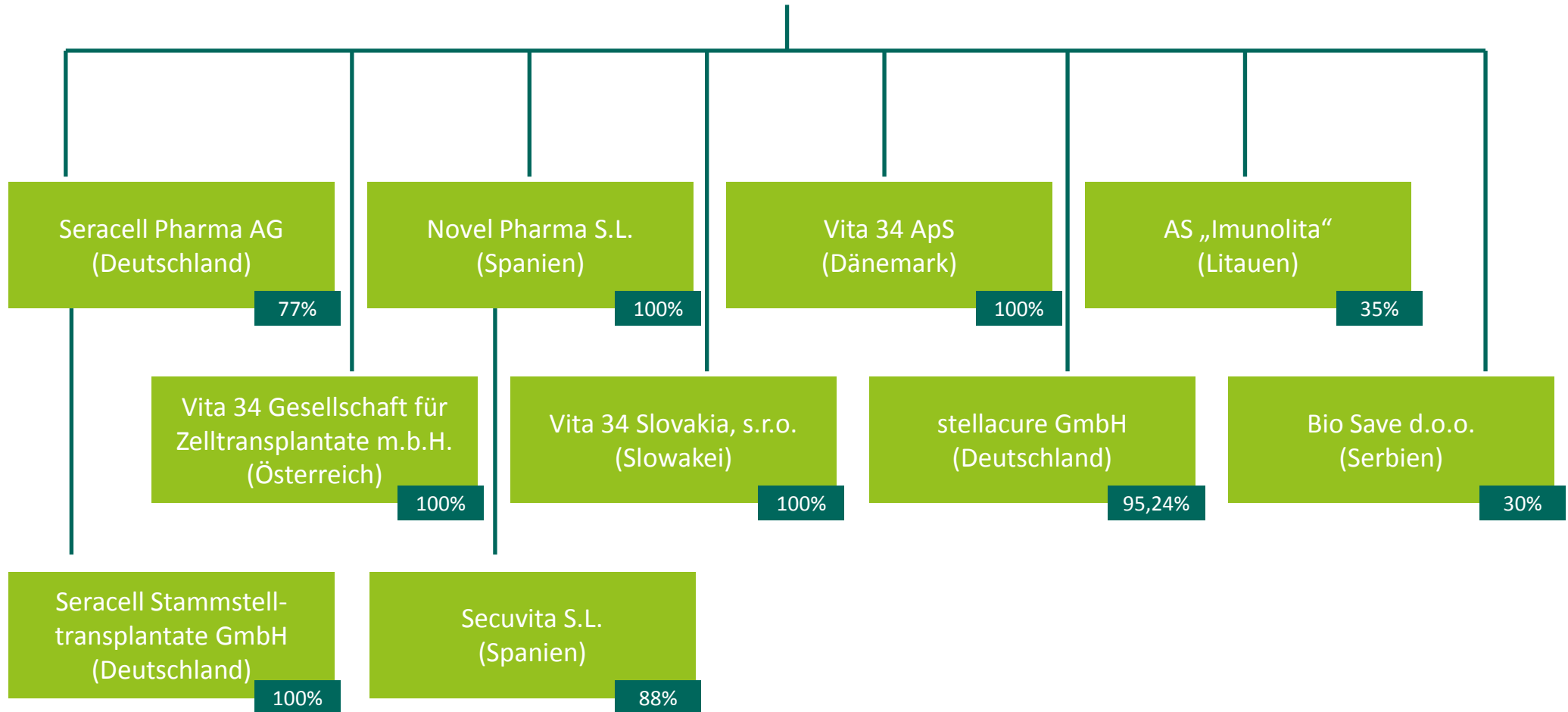
✓ **Attraktiver Investment Case**

Nachhaltig wiederkehrende Umsätze, hoch attraktives Margenniveau, attraktives Bewertungsniveau nach Akquisition von Seracell



Erfolgreicher Track Record von 20 Jahren





Neuer Vorstand mit stärkerem Fokus auf Marketing & Vertrieb



Dr. Wolfgang Knirsch

CEO seit Juni 2017
(zuvor COO seit Juni 2017)

Langjährige Erfahrung im Marketing & Vertrieb (Höchst AG, Merck KGaA, Biotest AG)



Alexander Starke

- Interims-Vorstand seit Juni 2017
- Seit 2012 AR-Mitglied bei Vita 34
- Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Aufsichtsrat in neuer Zusammensetzung

Frank Köhler Vorsitzender

Mitglied und Vorsitz
seit Juni 2017

Unternehmer

Gerrit Witschaß Stellv. Vorsitzende

Mitglied
seit 2015

Unternehmerin

Dr. med Mariola Söhngen Mitglied

Mitglied
seit 2016

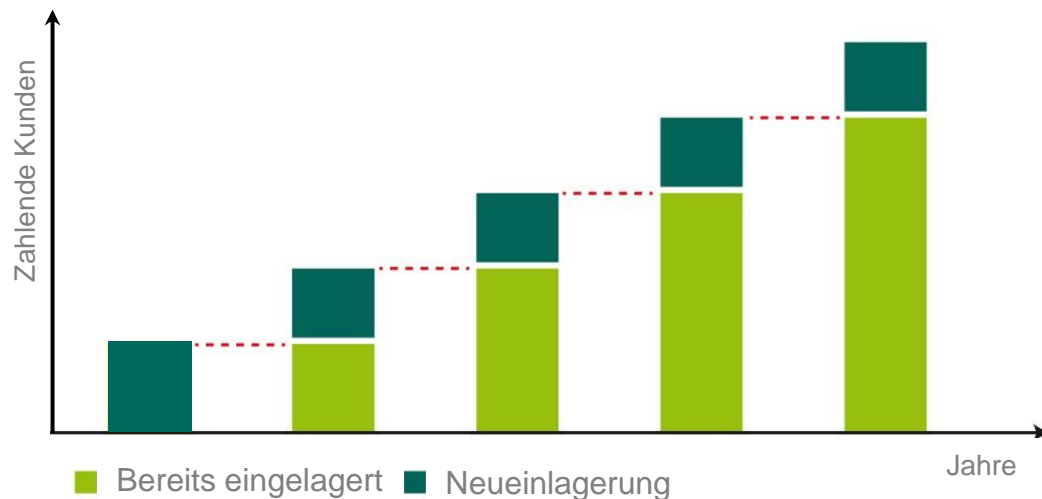
Unternehmerin

Steffen Richtscheid Mitglied

Mitglied
seit Juni 2017

Rechtsanwalt

Ontop-Cashflows durch Neuverträge und nachhaltig wiederkehrende Umsätze



- Basis der Einnahmen sind die wiederkehrenden, jährlichen Einlagerungsgebühren bestehender Verträge
- Jährliche Gebühren für die Einlagerung sichern der Gesellschaft stetige, langfristige Cashflows
- Die Erfahrung zeigt: 98% Kunden verlängern nach Ablauf der üblichen Einlagerungsdauer ihre Verträge
- Jeder neue Vertragsabschluss erhöht die Basis für künftig wiederkehrende Einnahmen – unabhängig von Neuverträgen im nächsten Jahr
- Stabile Cashflows ermöglichen regelmäßige Dividendenzahlungen

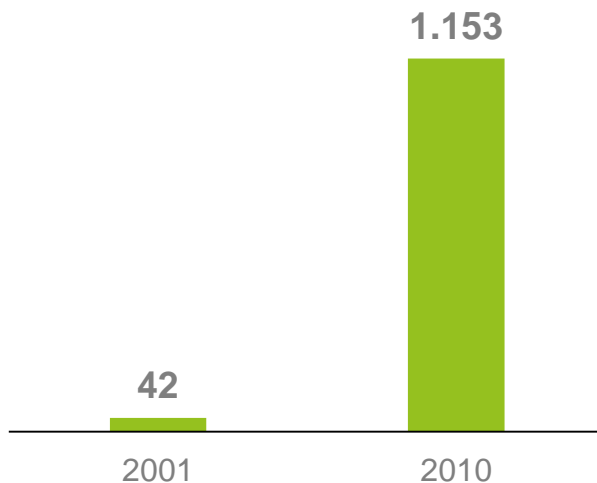


Stabiles und planbares Geschäftsmodell bei hoher Visibilität für Investoren

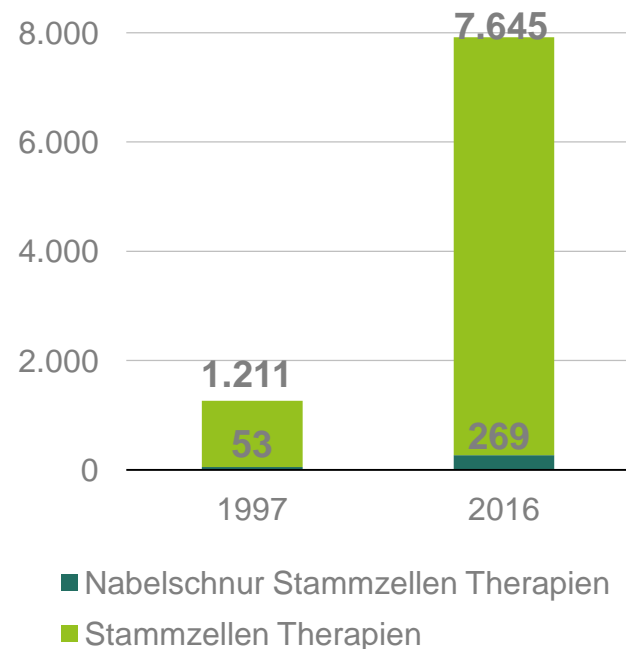
Transplantationen von Stammzellen aus Nabelschnurblut

- Erste Transplantation von Nabelschnurblut: **1989**
- Stammzellen aus Nabelschnurblut als Standardtherapie bei knapp **80** Erkrankungen

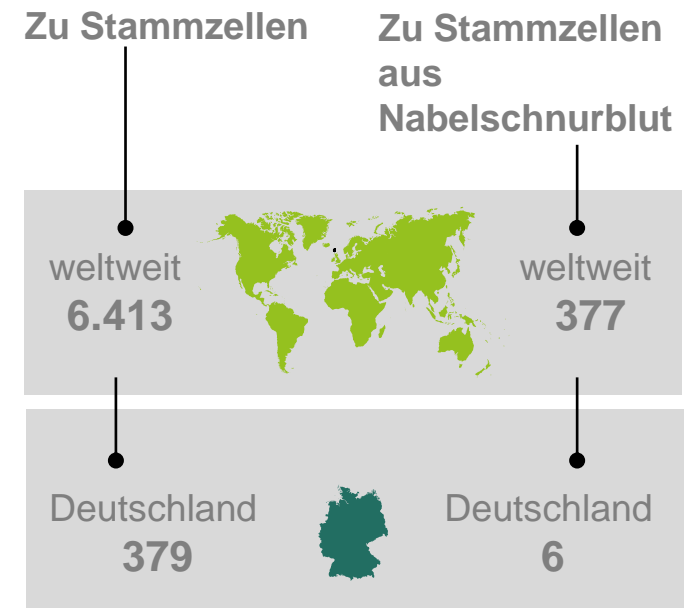
Erfolgreiche Transplantationen



Wissenschaftliche Publikationen



Klinische Studien



Standardisierter Prozess von der Kundenakquise bis zur Einlagerung



1.

Information über Ärzte, Hebammen, Krankenkassen oder Internet



2.

Bestellung über Internet, Vertrag, ausführliche Anamnese, Versand Entnahmeset



3.

Entnahme in einer Partnerklinik (96 % Markt-abdeckung)



4.

Versand an Vita 34 innerhalb von 24 – 36 Stunden



5.

Aufbereitung im Labor, Analyse und Vorbereitung der Einlagerung

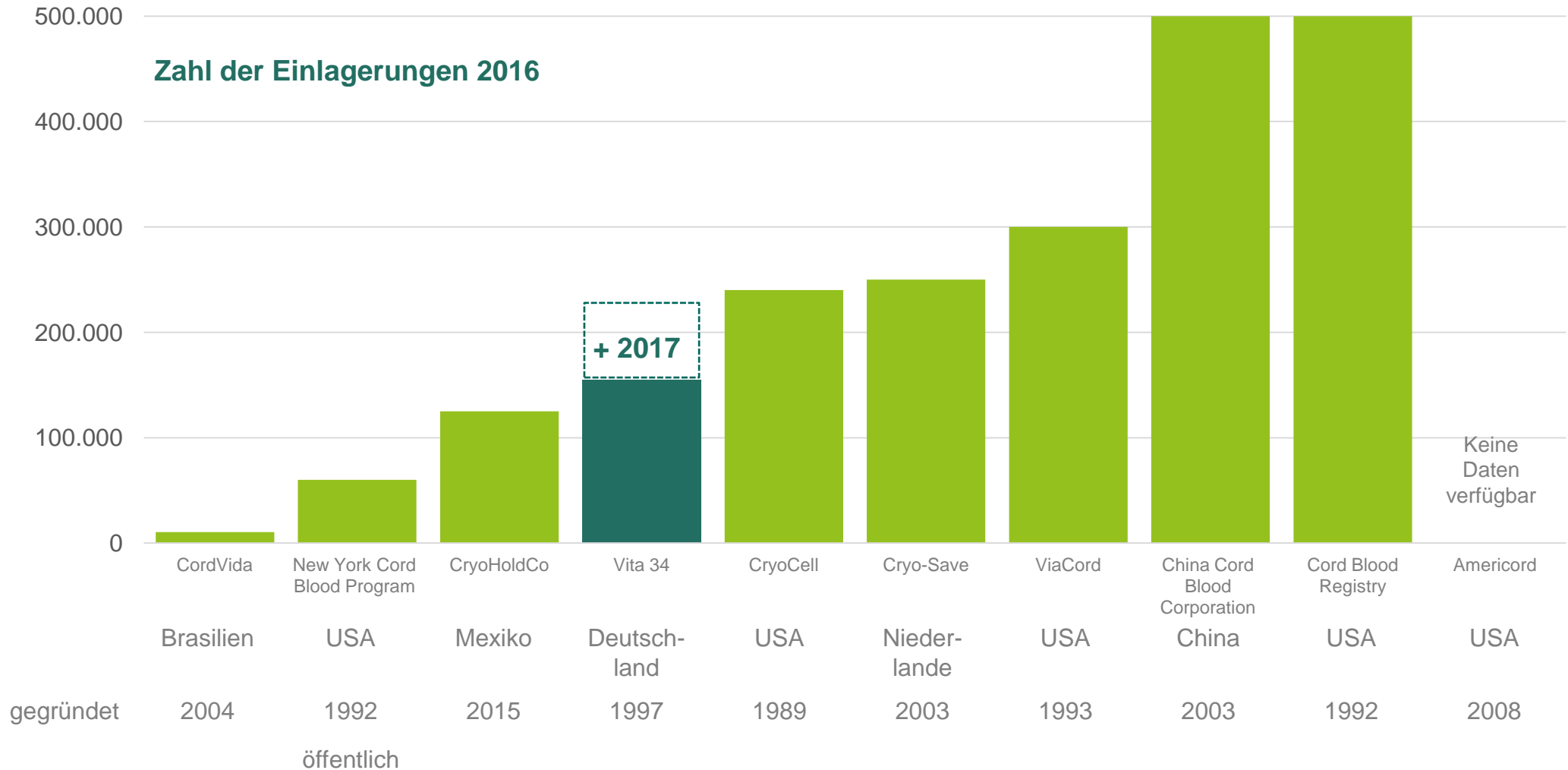


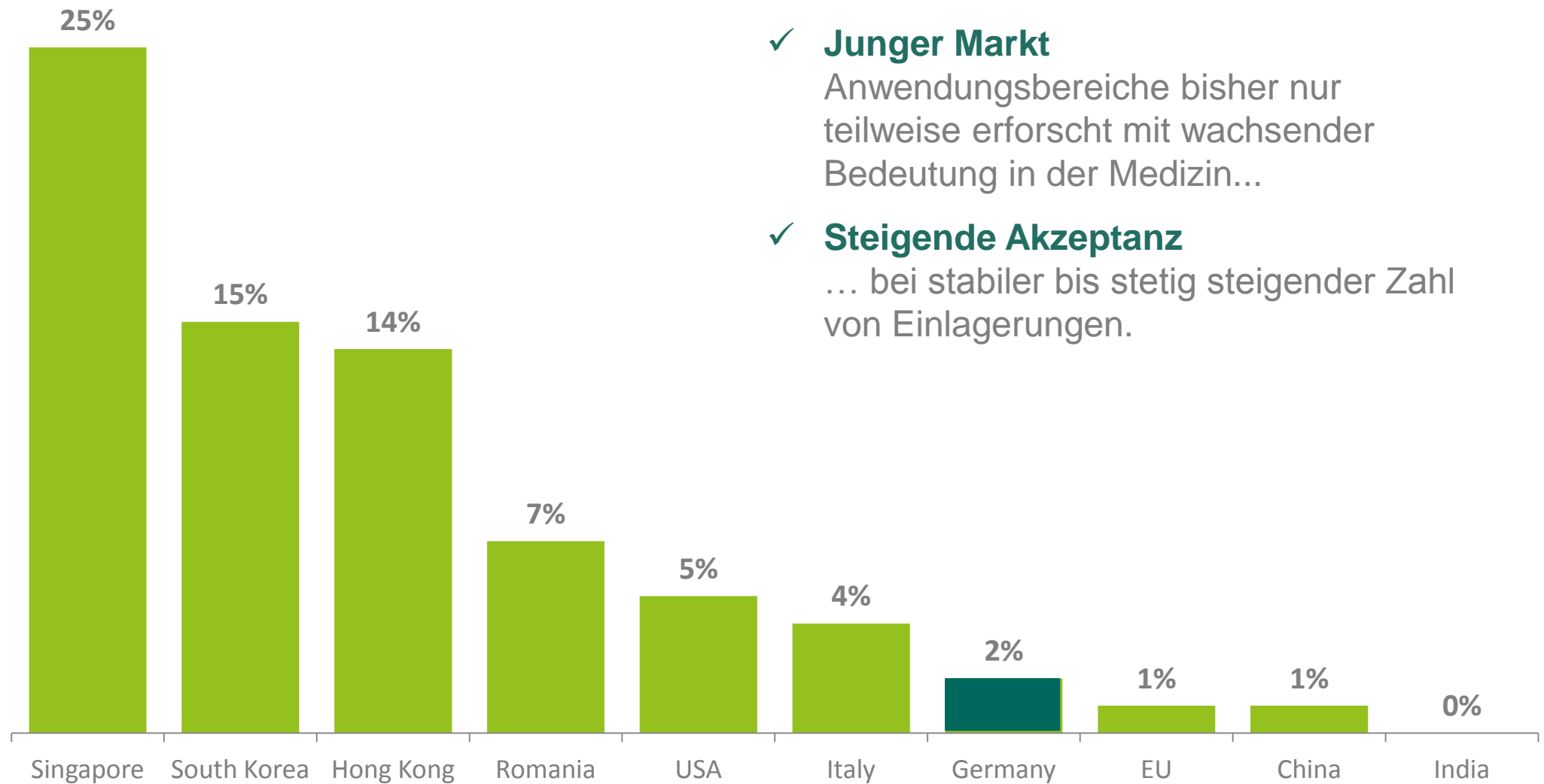
6.

Einlagerung im Zuge von kontrolliertem Prozess bei -196° C



Die bedeutendsten Stammzell-Banken weltweit





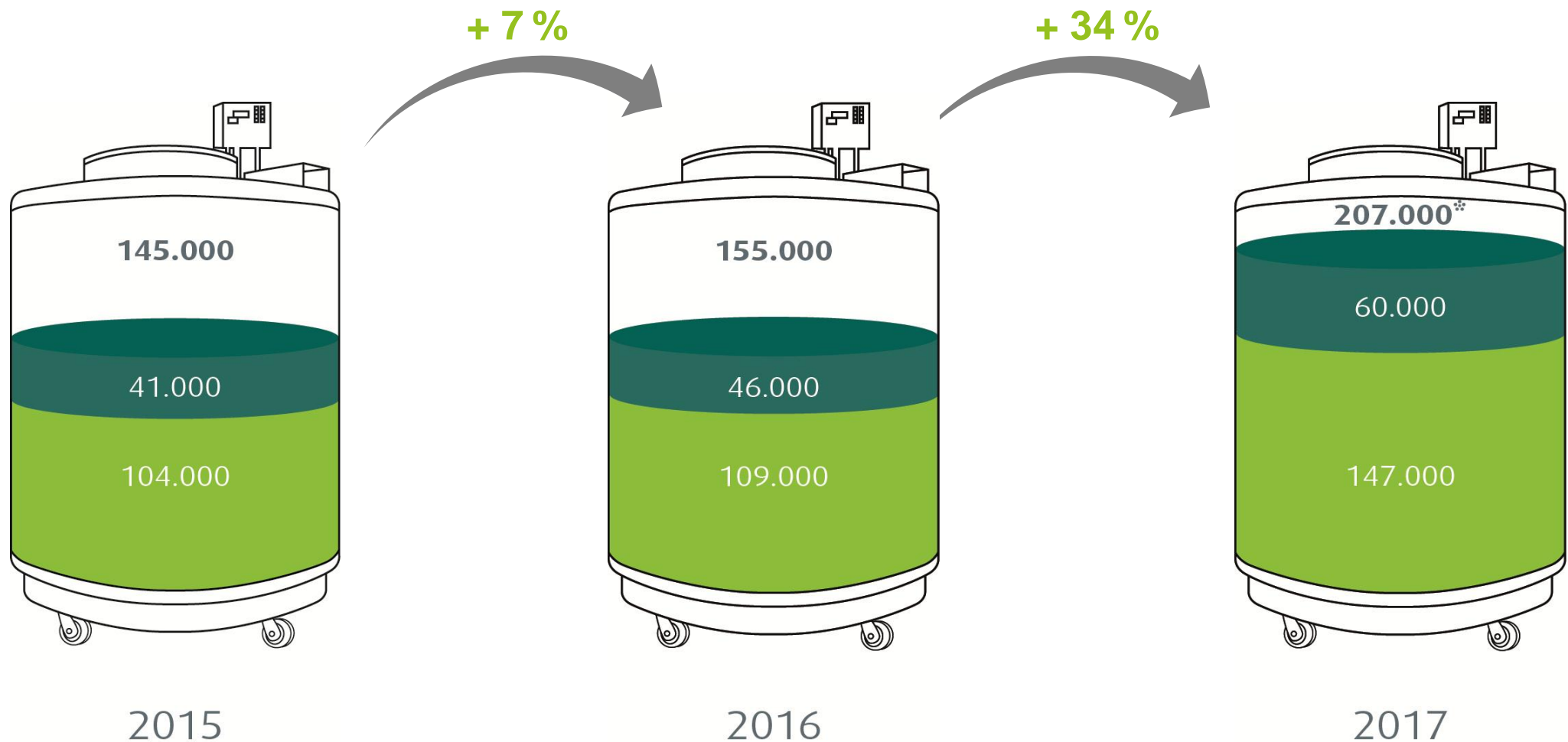
✓ **Junger Markt**

Anwendungsbereiche bisher nur teilweise erforscht mit wachsender Bedeutung in der Medizin...

✓ **Steigende Akzeptanz**

... bei stabiler bis stetig steigender Zahl von Einlagerungen.

Entwicklung der Einlagerungen bei Vita 34



■ Einlagerungen aus anderen Regionen
 ■ Einlagerungen aus der DACH Region

* inkl. Stammzelldepots im Zuge der Seracell-Übernahme

Seracell Pharma AG

- Gegründet 2002
- Einlagerungen seit 2008
- Zertifiziert (EU-GMP-Standard)
- ca. 40.000 Bestandsverträge
- Neugeschäft 2016: 4.900 Verträge Deutschland / 1.400 Verträge Europa



56 Mitarbeiter



Kryolager
in Rostock



Herstellungslabor
in Rostock



Finanzen,
Marketing/Vertrieb in Berlin

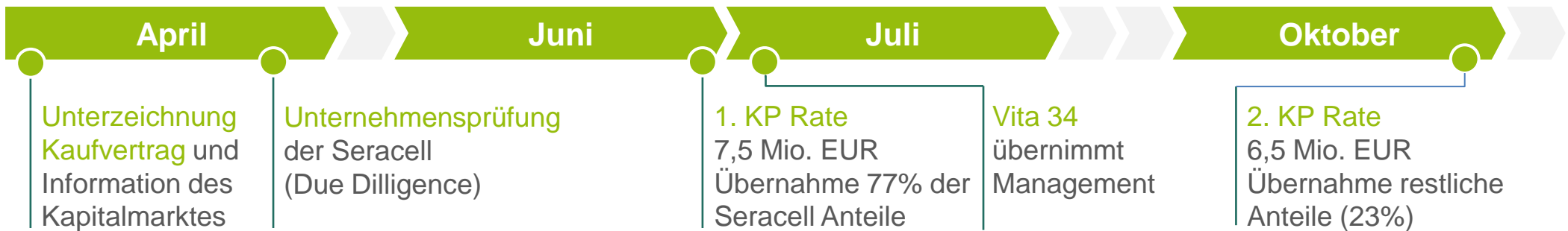
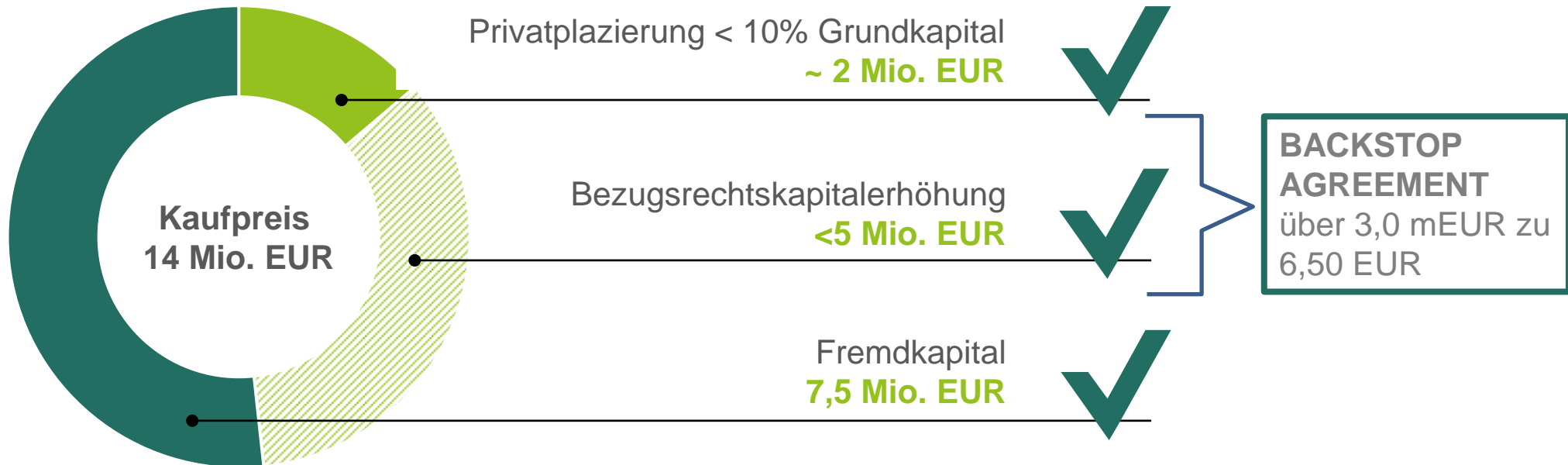
Übernahme von
8 MA in Vertrieb und
Produktion

Nutzbar für
weiteres
Wachstum

Veräußerung
redundanter Aktivitäten
binnen 12 Monaten

Standortschließung
kurzfristig

Finanzierung und Zeitplan der Akquisition





Geschäftspotenzial

- ✓ 40.000 zusätzliche Bestandskunden
- ✓ Umsatzwachstum von ca. 5 Mio. € p.a., steigendes Neukundengeschäft erwartet
- ✓ Kostensynergien, v.a. bei Administration, Marketing und Vertrieb



Marktpotenzial

- ✓ Stärkere Marktdurchdringung statt Wettbewerbsabgrenzung: schnelleres Wachstum möglich
- ✓ Neue Preismodelle für zusätzliche Kundengruppen möglich
- ✓ Starke Marktposition in Europa: Ausbau in Serbien, Spanien, Rumänien



Stärkung des Investment Case


- ✓ Erfolgreiche Fortsetzung der Buy and Build-Strategie
- ✓ Deutliche Wachstumssignale und Verbesserung der Margen
- ✓ Übernahme des wichtigsten Wettbewerbers: Risikominderung in Deutschland
- ✓ Deutliche Verbesserung der Ausgangsposition im europäischen Wettbewerb



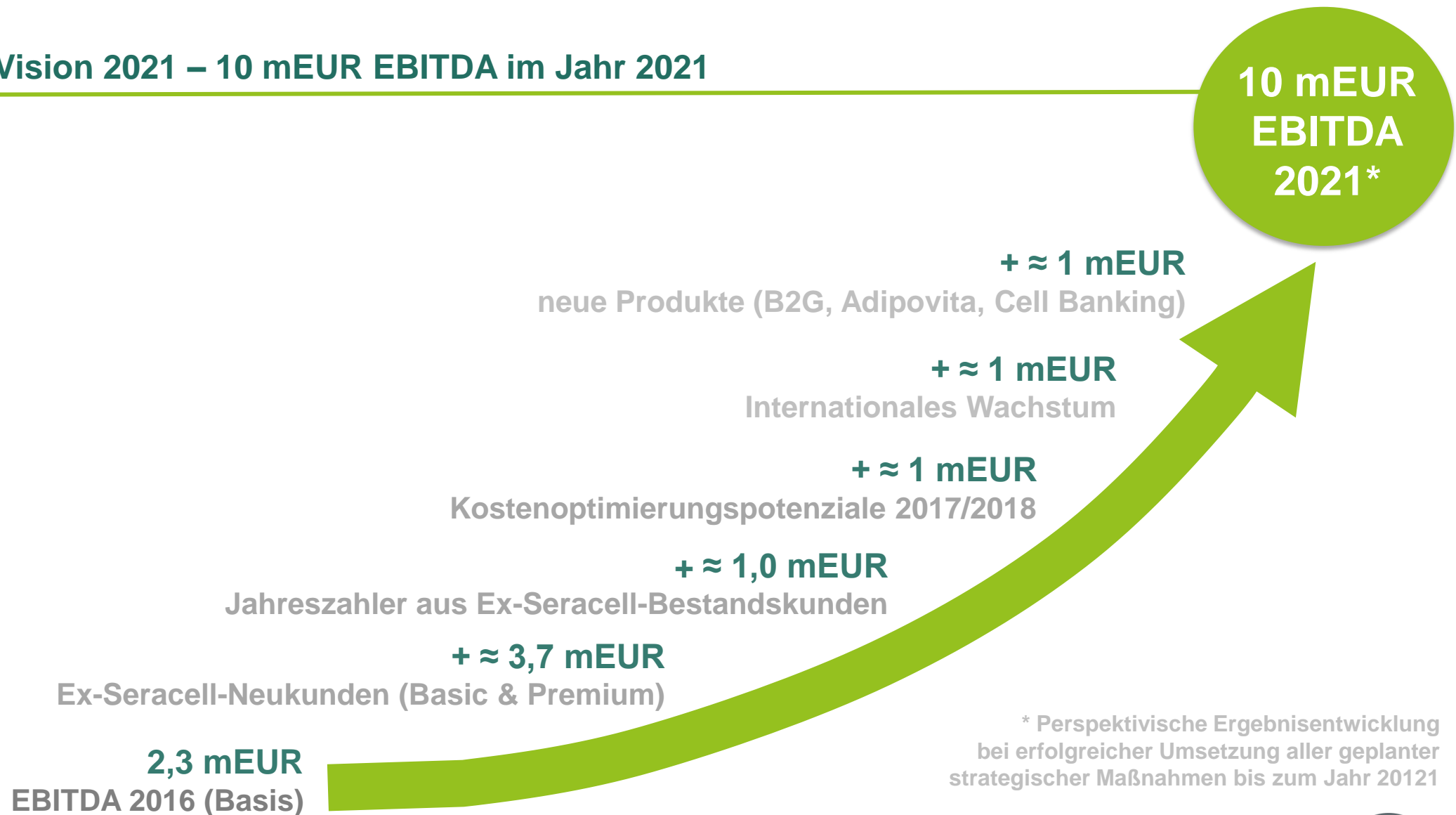
Neukundensegment Deutschland - Pre Deal 2016




Neukundensegment Deutschland - Post Deal

	<p>→ rund 3.000 Neukunden p.a. (Vita 34 2016)</p>	<p>→ ~ 2,3 mEUR EBITDA</p>
	<p>→ Gewinnung v. 40% d. Ex-Seracell-Neukunden für Premium Produkt</p>	<p>→ ~ 2,5 mEUR EBITDA</p>
	<p>→ Gewinnung v. 60% d. Ex-Seracell-Neukunden für Basic Produkt (exklusive Jahresgebühren)</p>	<p>→ ~ 1,2 mEUR EBITDA</p>
	<p>→ zzgl. Ergebniseffekt aus Ex-Seracell-Bestandskunden mit jährlichem Zahlungsplan</p>	<p>→ ~ 1,0 mEUR EBITDA</p>

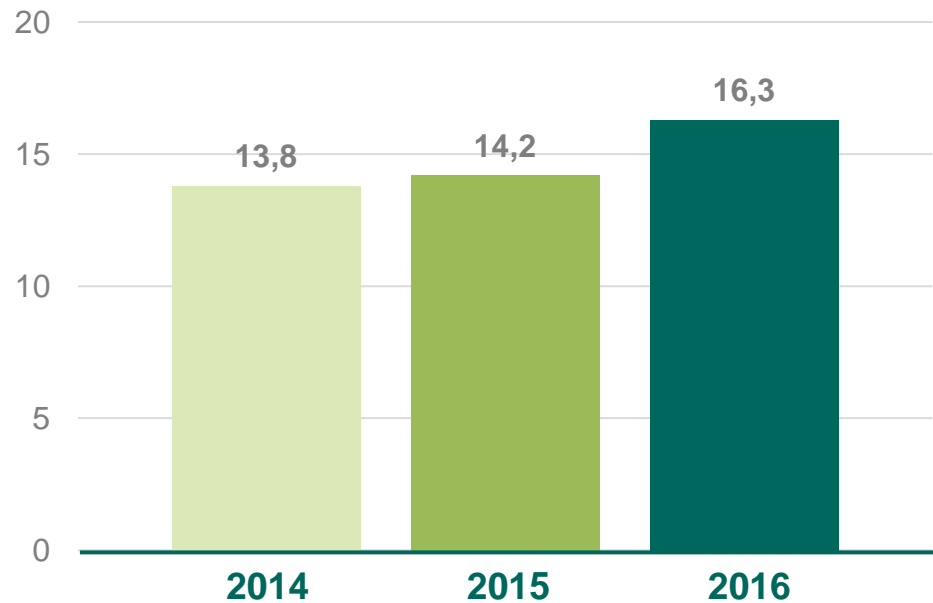
Vision 2021 – 10 mEUR EBITDA im Jahr 2021



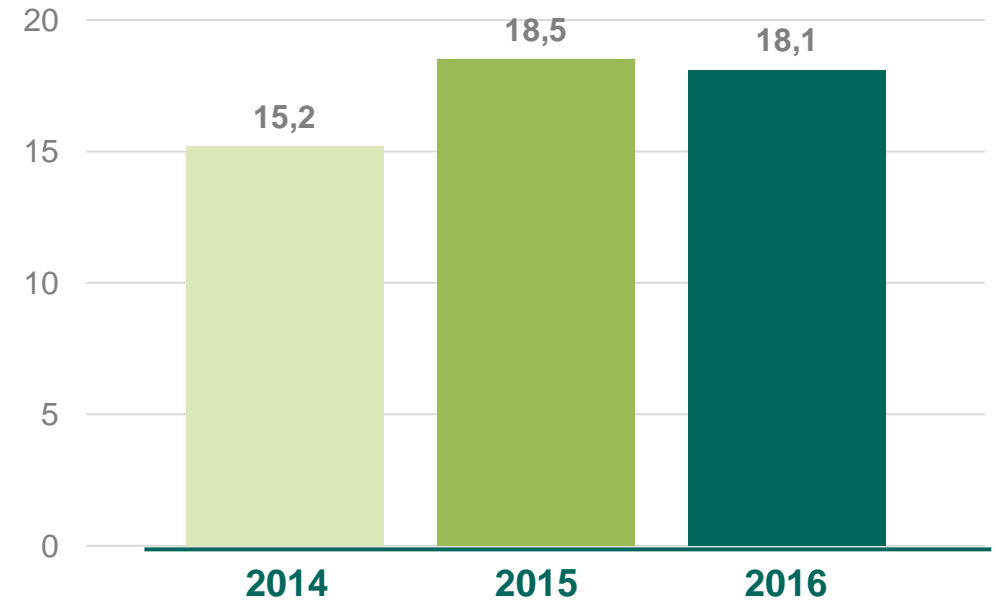
* Perspektivische Ergebnisentwicklung bei erfolgreicher Umsetzung aller geplanter strategischer Maßnahmen bis zum Jahr 2021

APPENDIX

Umsatz (in Mio. Euro)



Gesamtleistung* (in Mio. Euro)

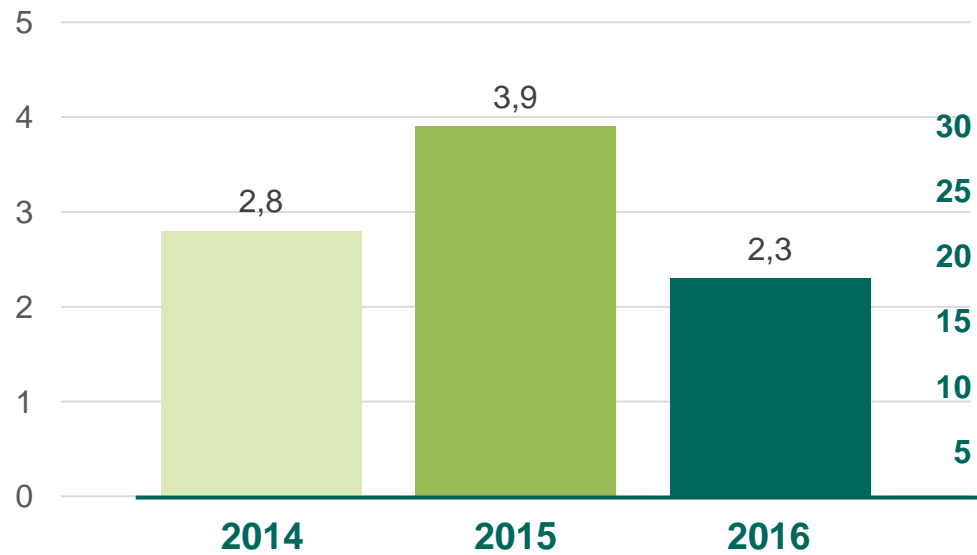


* Gesamtleistung: Umsatzerlöse, sonstige betriebliche Erträge, aktivierte Entwicklungsleistungen, u.a.

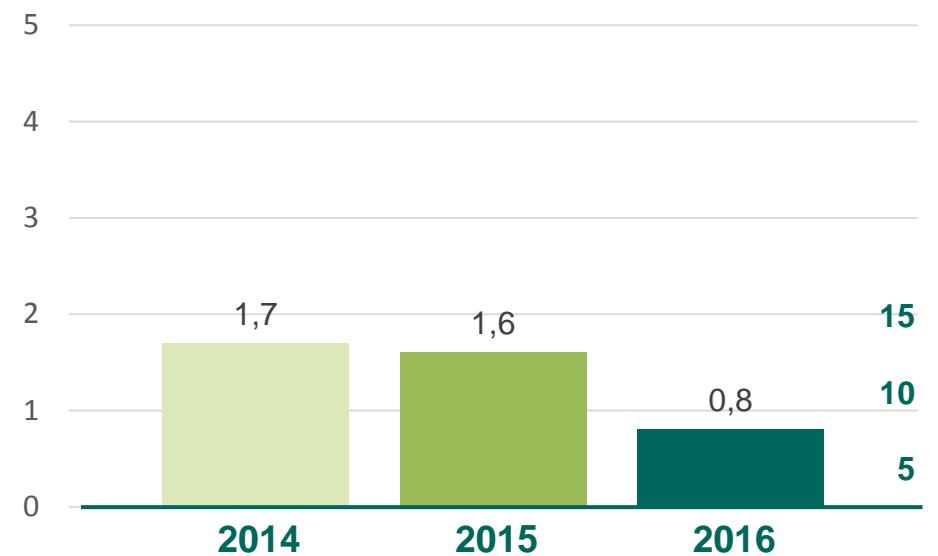
- Umsatzzuwachs von 15%
- Gesamtleistung 2015 wesentlich beeinflusst durch einmaligen Sondereffekt aus StemCare-Übernahme und positiven Effekt der Vivocell-Bestände
- Bereinigte Gesamtleistung 2016 über Vorjahr
- Bruttoumsatzmarge 52,9% (Vorjahr: 45,8%)

Entwicklung von EBITDA und EBIT

EBITDA (Mio. EUR) EBITDA-Marge auf Umsatz (%)

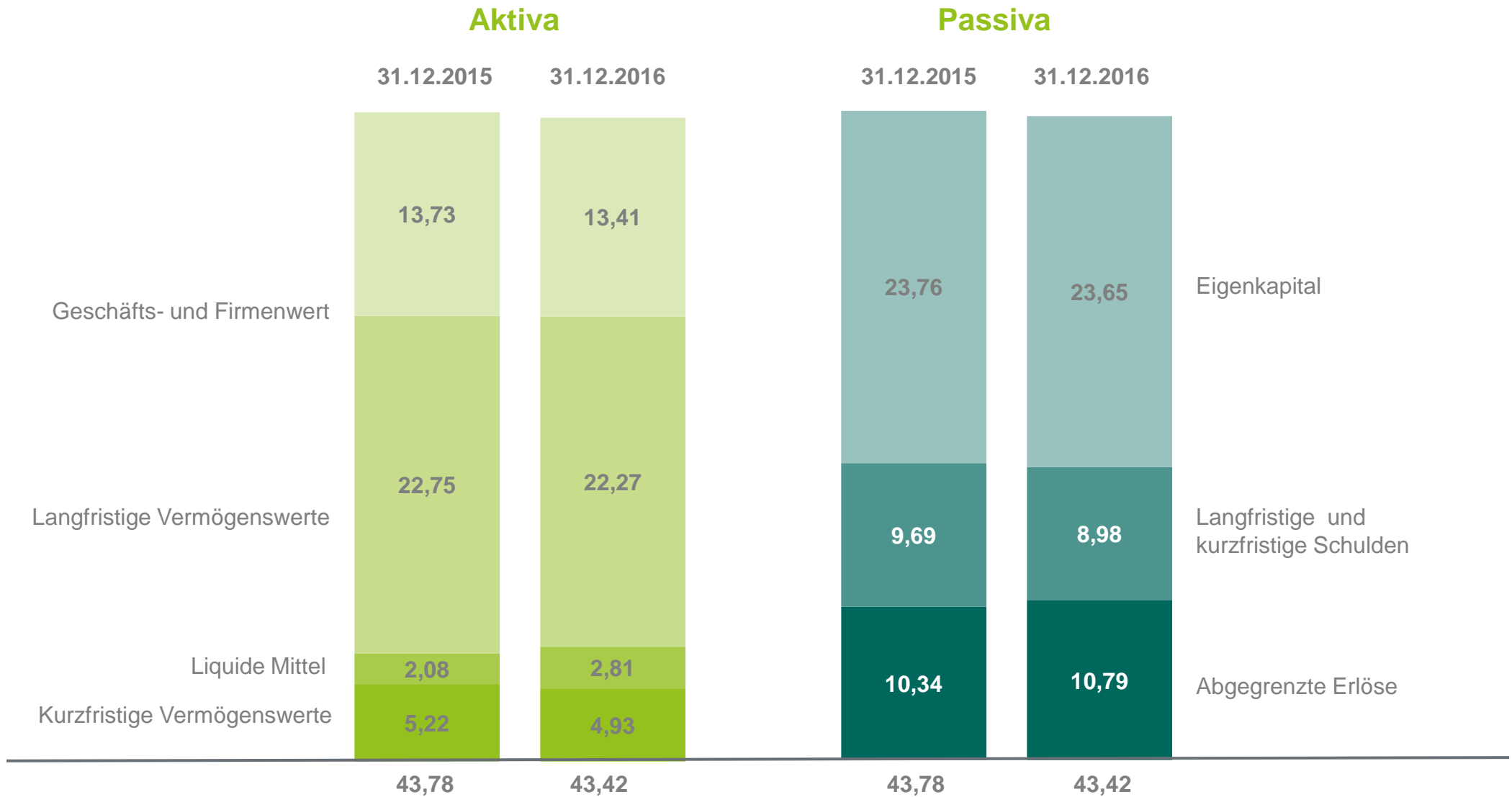


EBIT (Mio. EUR) EBIT-Marge auf Umsatz (%)

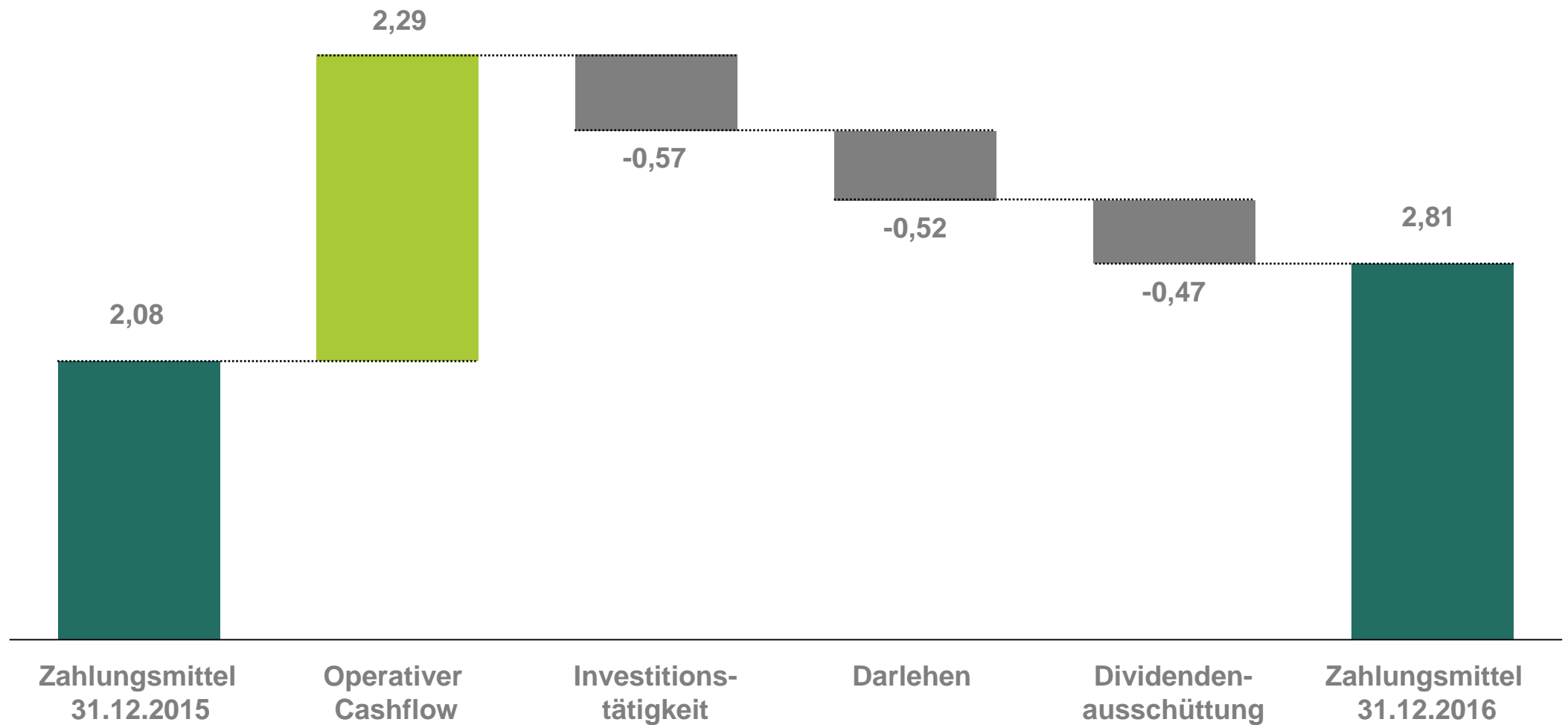


- EBIT und EBITDA 2016 von Sondereffekt beeinflusst (+ 3,1 mEUR)
- Bereinigtes EBIT und EBITDA über Vorjahr
- EBIT-Marge trotz Einmaleffekte 14,1%

Bilanz zum 31. Dezember 2016 (in Mio. EUR)



Cashflow Analyse (in Mio. EUR)



Entwicklung der wichtigsten Kennzahlen (in Mio. EUR)

[mEUR]	H1 2017	H1 2016	Δ [%]
Gesamtleistung	8,58	8,65	-0,8
Umsatz	8,15	8,02	+1,6
Bruttoergebnis	4,61	4,04	+14,1
EBITDA	-0,33	0,86	
EBITDA-Marge auf Umsatz [%]	-4,1	10,7	
EBIT	-0,86	0,29	
Periodenergebnis	-1,04	0,15	
Ergebnis je Aktie [EUR]	-0,35	-0,02	
	30.06.2017	30.06.2016	Δ [%]
Bilanzsumme	64,55	42,87	+50,6 %
Eigenkapital	24,13	23,61	+2,2 %
Eigenkapitalquote	37,4	55,1	-32,1%
Liquide Mittel	5,47	1,44	+279,9%

INTERNATIONALISIERUNG

mit Fokus auf drei Bereiche

SERVICES

Contract Manufacturing
& Kooperationen
bei Kryotechnik & Einlagerung

USPs

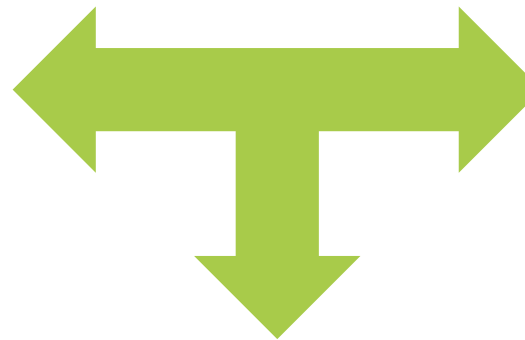
- ✓ Branchenpionier
- ✓ langjährige Expertise
- ✓ anerkannter Brand

VERTRIEBSKOOPERATIONEN

Vertriebspartnerstrukturen

- ✓ geringeres Risiko
- ✓ geringere Fixkosten
- ✓ flexible Strukturen

Partnerschaften
u.a. in Italien, Serbien
und Rumänien



AKQUISITIONEN

- ✓ Ausschließlich selektiv
- ✓ Perfect fit is a MUST!
- ✓ attraktive Konditionen
 - ✓ Konservativ

Public Banking



- Einlagerung von Nabelschnurblut zur allogenen Transplantation
- Spende: Kein Zugriff auf die eigenen Zellen
- Teil öffentlicher Register
- Üblicherweise durch öffentliche Gelder finanziert

Family Banking



- Einlagerung von Nabelschnurblut zur autologen oder allogenen Transplantation
- Bei Bedarf Zugriff auf die eigenen Zellen
- Ggf. von öffentlichen Registern abweichende Standards
- Privat finanziert; nicht Teil des öffentlichen Registers

→ In 16 von 46 europäischen Ländern bestehen insgesamt 56 öffentliche Banken, davon sind 15 Hybride zwischen Öffentlichen und Family-Banken

→ Ausgewiesene Expertise im Management von Vita 34 im Aufbau sowie im Betrieb von Public Banks; Verbindung zu Key Opinion Leaders auf Regierungsniveau

Vita 34 ist Treiber für die Entwicklung in der Stammzellmedizin

Im Geschäftsjahr 2016 hat Vita 34 seine Forschungsaktivitäten weiter ausgebaut: rund 10% des Umsatzes werden in F&E investiert. Ca. 1,2 Mio. EUR Eigenleistungen und Fördermittel fließen in:



Herstellerlaubnis für ein Verfahren zur Kryokonservierung von autologem **Fettgewebe** beantragt



Identifikation humaner Gewebe für die Isolation von **mesenchymalen Stammzellen** (u. a. Vorläufer von Knorpel-/ Knochen-/ Hautgewebe)

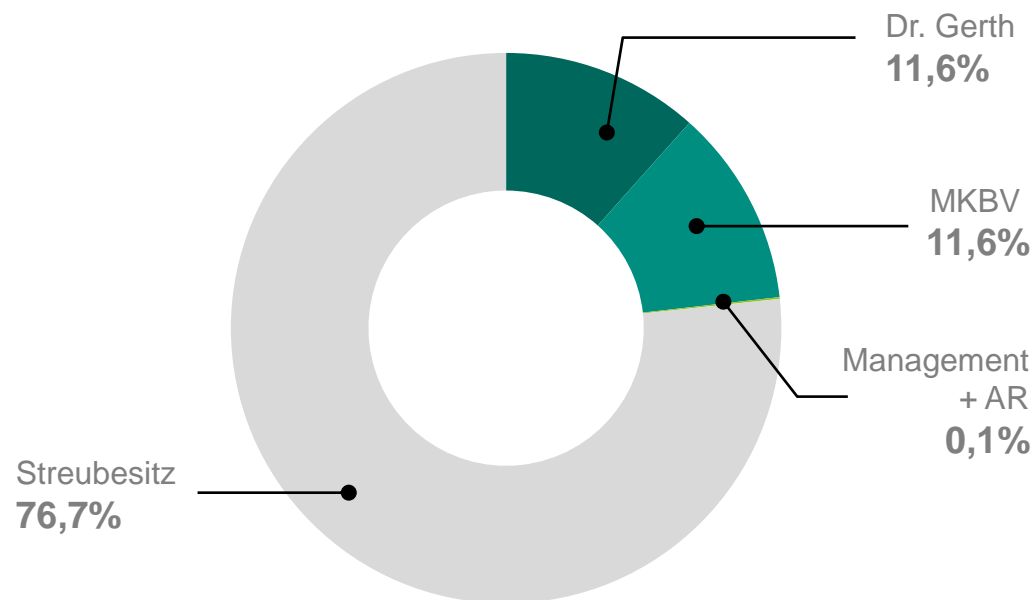


Entwicklung von Prüfpräparaten (unter GMP-Bedingungen) zur **Behandlung** von fokalen **Knorpelschäden im Kniegelenk**



Untersuchung des Wirkungsspektrums **pflanzlicher Stammzellen** für die kommerzielle Verwendung in **Medizin- und Kosmetikprodukten**

Aktionärsstruktur (31. August 2017)



Analystenberichte

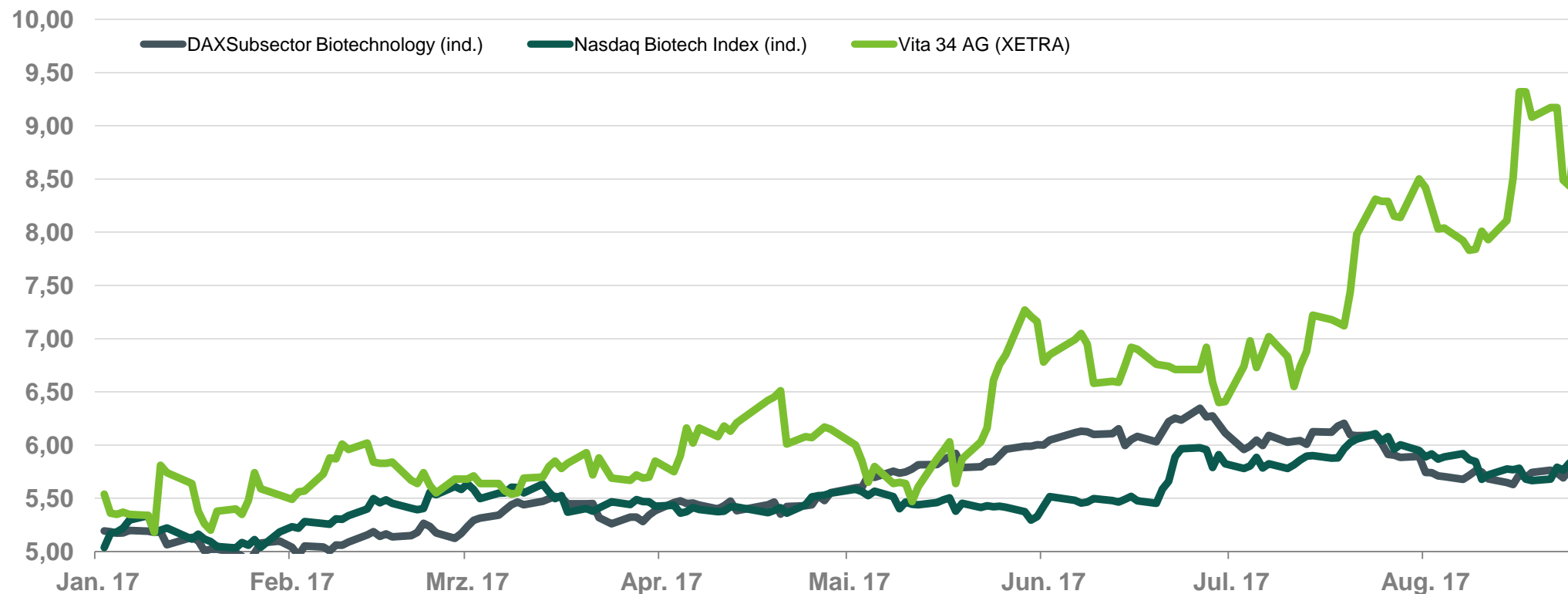
Montega	31.08.2017	Kaufen	Kursziel: 9,70 EUR
Montega	09.08.2017	Kaufen	Kursziel: 9,10 EUR

Dividendenzahlung pro Aktie



➔ Aufgrund der nachhaltig positiven Ertragslage wurde 2016 eine Dividende von 0,16 EUR je Aktie ausgezahlt

Vita 34-Aktie – Kursentwicklung



Aktienkennzahlen

ISIN	DE0007238008	Hoch / Tief (XETRA Schluss)	9,32 EUR/ 5,18 EUR
Segment	Prime Standard	Marktkapitalisierung	37,2 Mio. EUR
Anzahl Aktien (Stück)	4.145.959	Streubesitz	76,7 %